

Vorlage für die Sitzung des Senats am 18.5.2021

„Stiftung Haus der Geschichte“

Benennung eines stellvertretenden Mitglieds im Kuratorium

A. Problem

Gemäß § 3 der Satzung der Stiftung Haus der Geschichte besteht das Kuratorium aus 32 Mitgliedern. Davon werden 16 Mitglieder vom Bundesrat entsandt.

In seiner Sitzung am 10. September 2019 hat der Senat Frau Staatsrätin Carmen Emigholz zum Mitglied und Herrn Dr. Andreas Mackeben zum stellvertretenden Mitglied im Kuratorium der Stiftung Haus der Geschichte benannt.

B. Lösung

Der Senator für Kultur schlägt vor, Frau Verena Borgmann als stellvertretendes Mitglied im Kuratorium der Stiftung Haus der Geschichte zu benennen.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung

Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen

Keine.

Gender-Prüfung

Die Gender-Aspekte wurden geprüft.

Gemäß § 3 der Satzung der Stiftung Haus der Geschichte werden 16 Mitglieder des Kuratoriums vom Bundesrat entsandt. Nach erfolgter Umsetzung dieser Senatsvorlage bleibt für das Land Bremen unverändert eine Frau als Mitglied des Kuratoriums der Stiftung Haus der Geschichte. Lediglich die Stellvertretung wird nunmehr nicht mehr durch einen Mann, sondern auch von einer Frau wahrgenommen.

E. Beteiligung und Abstimmung

Nicht erforderlich.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

G. Beschluss

Der Senat benennt Frau Verena Borgmann zum stellvertretenden Mitglied für das Land Bremen im Stiftungsrat der Stiftung Haus der Geschichte.

Der Senat bittet den Präsidenten des Senats, den Beschluss an den Präsidenten des Bundesrates weiterzuleiten und um die Herbeiführung eines entsprechenden Beschlusses des Bundesrates zu bitten.